

28. *VIII*. 1915

\* Eine Kundmachung für den Jahrgang 1897. Bei der Musterung im Juni d. J. wurde eine sehr große Anzahl Achtzehnjähriger als waffendiensttauglich befunden. Mit Rücksicht darauf, daß im September die Einschreibungen auch für Mittelschüler der obersten Klassen usw. stattfinden wird, uns zugelommener Nachrichten zufolge, wenn keine militärischen Bedenken vorliegen, demnächst, spätestes Anfangs September, bekannt gegeben werden, ob jetzt überhaupt und für wann die Präsentierung dieser Jünglinge in Aussicht genommen ist. Zu dieser Kundmachung sieht man sich zuständigen Ortes im Interesse der betroffenen, nach Hunderttausenden zählenden Familien veranlaßt, weil die unbestimmt für wann zu erwartende Einberufung auf den Lern-, Dienst- oder Arbeitsseifer zweifellos lähmend einwirkt.